HS PF

HS PF
Factory Space der Hochschule Pforzheim

Ein Angebot für die Klassenstufe 10 zur Studien- und beruflichen Orientierung

Das Projekt „Factory Space“ der Hochschule Pforzheim wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg im Rahmen des „Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg“ unterstützt.

HS PF

„**Als Bildungspartner der Schulen** *und Technologietreiber der regionalen Wirtschaft* **reagiert die Hochschule Pforzheim auf den Bedarf der Studien- und Berufsorientierung mit dem neuen Projekt „Factory Space“** *– das vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg im Rahmen des „Fonds Erfolgreich Studieren in Baden-Württemberg“ (FESt-BW) unterstützt wird.“*

Prof. Dr.-Ing. Hanno Weber, Factory-Space-Projektleiter und Prorektor für Studium und Lehre an der Hochschule Pforzheim.

HS PF

Factory Space
Projekt zur Studien- und Berufsorientierung

- Wie arbeiten **große Industriebetriebe**?
- Wie entsteht im Verbund verschiedener Abteilungen ein **innovatives technologisches Produkt**?
- Welche **Interessen** und **Fähigkeiten** habe ich?
- Und wo kann ich diese später im **Studium** und/oder **Beruf** am besten einsetzen?

„Durch die Einführung der Leitperspektive Berufliche Orientierung (BO), des Fachs Wirtschaft/Berufs- und Studienorientierung (WBS) und die neue Verwaltungsvorschrift Berufliche Orientierung (VwV BO) erfährt Berufliche Orientierung von Jugendlichen eine deutlich gesteigerte Wertstellung an allen Schulen. Die bereits in Klassenstufe 5 einsetzende verbindliche und individuelle BO unterstützt die Schülerinnen und Schülern eine qualifizierte Entscheidung im Übergang in Ausbildung, Studium und Beruf treffen zu können. Die Berufliche Orientierung an Schulen umfasst sowohl Maßnahmen der Ausbildungsorientierung als auch der Studienorientierung."

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Schule trifft Hochschule

Die Neufassung der Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums über die „Berufliche Orientierung an weiterführenden allgemein bildenden und beruflichen Schulen" (VwV BO) vom 6. September 2017 verankert den Prozess der Beruflichen Orientierung an allen auf der Primarstufe aufbauenden allgemein bildenden Schulen. **Vor diesem Hintergrund lädt die Hochschule Pforzheim beginnend mit dem Schuljahr 2019/2020 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 10 ein, einen Vormittag am Hochschulstandort in der Östlichen Karl-Friedrich-Straße 24 in Pforzheim zu verbringen.** Unter unserer Anleitung werden sie hier zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eines fiktiven Unternehmens und entwickeln im Verbund verschiedener Abteilungen ein innovatives technologisches Produkt.

Interessenmodell nach Holland[1]: Was passt zu mir?

Der „Factory Space“ der Hochschule Pforzheim simuliert die Arbeitsabläufe großer Industriebetriebe.
Ob die Zehntklässlerinnen und Zehntklässler sich hier in der **Abteilung Design, Schaltpläne & Fertigung, Softwareentwicklung, Montage, BWL & Marketing** einbringen, entscheidet die einführende „**Traumberufsanalyse**“: Im Austausch mit den Studienberaterinnen der Hochschule Pforzheim werden basierend auf einzelnen Methoden des BEST-Trainings (Berufs- und Studienorientierung), entwickelt für die gymnasiale Oberstufe in Baden-Württemberg, zunächst die individuellen Interessen der Teilnehmer reflektiert.

Mit diesem Beratungselement begegnet der „Factory Space“ den Anforderungen des neuen Fachs „Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung“

In den Klassen 8 bis 10 legt der neue Bildungsplan hier einen deutlichen Fokus auf den individuellen Berufswahlprozess: Schülerinnen und Schüler müssen sich kontinuierlich mit ihren Interessen, Fähigkeiten, Werten und Zielen auseinandersetzen – so soll das Fach WBS Enttäuschungen sowie Studien- oder Ausbildungsabbrüche vermeiden helfen.

BOGY: Factory Space unterstützt bei der Orientierung

Auch im Hinblick auf die für manche Zehntklässlerinnen und Zehntklässler unmittelbar bevorstehende einwöchige „Berufs-und Studienorientierung am Gymnasium“ (BOGY) unterstützt die Teilnahme am „Factory Space“ bei der Recherche und Entscheidungsfindung für das jeweils passende Unternehmen, die passende Behörde, Einrichtung oder Hochschule.

[1] Holland, John L.: Making vocational choices: a theory of careers. Englewood Cliffs: Prentice-Hall, 1973

HS PF

„Im Factory Space vermitteln wir, dass Tätigkeiten im industriellen Umfeld auf akademischem Niveau kreativ, spannend und erfüllend sein können. Im Rahmen des Projekts sollen Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Ziele und Erwartungen mit den Anforderungen der Arbeitswelt vergleichen lernen.“

Irene Belik, Factory-Space-Projektkoordinatorin.

HS PF

Rahmenbedingungen | Programm

Schüler*innen der Klassenstufe 10 sowie ihre Begleitlehrer*innen können den Factory Space im Klassenverband im Rahmen einer Exkursion/eines Projekttages zur Berufsorientierung besuchen.

Factory-Space-Workshops finden donnerstags und freitags statt. Programmstart ist im Oktober 2019. Gerne können wir Ihre individuellen inhaltlichen und terminlichen Erfordernisse berücksichtigen. Sprechen Sie uns gerne an.

Vormittagsworkshop: Programm

(08.00 Uhr - 13.00 Uhr)

08.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des fiktiven Unternehmens
08.20 Uhr	Orientierung: Reflektion von Interessen Aufteilung der Teilnehmer*innen in die Abteilungen Design, Schaltpläne & Fertigung, Softwareentwicklung, Montage, BWL & Marketing
09.20 Uhr	Pause
09.30 Uhr	Kleingruppenarbeit innerhalb der Abteilungen (inklusive Pausen)
12.00 Uhr	Auswertung der Erfahrungen/Produktpräsentation/ Verabschiedung
13.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten.
Freie Termine finden Sie unter www.hs-pforzheim.de/factory-space

HS PF

„Es ist davon auszugehen, dass eine möglichst gute Passung zwischen persönlichen Interessen und Beruf für den Studienerfolg und die spätere Berufszufriedenheit wesentlich ist.“

Claudia Röseling, Leiterin der Zentralen Studienberatung an der Hochschule Pforzheim

HS PF

*„Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen.
Herzliche Grüße aus dem Factory Space der
Hochschule Pforzheim“*

**Sophia Zundel, Öffentlichkeitsarbeit,
Ansprechpatnerin Schulen**

Ihr Kontakt

Sophia Zundel
factory-space@hs-pforzheim.de
Tel. 07231 - 28 6158
Raum T1.3.21

HS PF

Team
Factory Space

Prorektor für Studium und Lehre

Prof. Dr.-Ing. Hanno Weber
Tel. 07231 - 28 6620

Profil
www.hs-pforzheim.de/profile/hanno-weber/

Projektkoordinatorin Factory Space

Irene Belik
factory-space@hs-pforzheim.de
Tel. 07231 - 28 6847

Raum G2.0.08

Studienberaterin BEST-Trainerin

Claudia Röseling
factory-space@hs-pforzheim.de
Tel. 07231 - 28 6132

Raum W1.1.11

HS PF

Team
Factory Space

Studienberaterin
BEST-Trainerin

Nicole Votteler
factory-space@hs-pforzheim.de
Tel. 07231 - 28 6726

Raum G1.1.06

Öffentlichkeitsarbeit
Ansprechpartnerin Schulen

Sophia Zundel
factory-space@hs-pforzheim.de
Tel. 07231 - 28 6158

Raum T1.3.21

Marketing

John Hoffmann
factory-space@hs-pforzheim.de
Tel. 07231 - 28 6508

Raum T1.2.22

HS PF

HS PF

Factory Space der Hochschule Pforzheim

Weitere Informationen unter
www.hs-pforzheim.de/factory-space

factory-space@hs-pforzheim.de